Humanistische Union

Deutschtum - Europäertum - Weltbürgertum

Dienstag, 29. Januar 2002 ab 20 Uhr

Marburg, Stadthallenrestaurant, Biegenstraße 15

Drei konzentrische Kreise einer aufgeklärten politischen Identität

Angelehnt an zwei literarische Texte von Ernst Toller und Gottfried Keller wird der Marburger Philosoph Dr. Joachim Kahl am Dienstag (29. Januar) Leitideen zu einer Leitkultur entwickeln, die ein Deutschtum ohne Deutschtümelei, ein Europäertum ohne Eurozentrismus und ein Weltbürgertum ohne wurzelloses Vagabundentum miteinander verbinden. Der Referent ist promovierter Philosoph und Theologe. Er hat 1962 in Marburg die Humanistische Studenten-Union mitgegründet.

Die Veranstaltung des HU-Ortsverbands Marburg im Stadthallenrestaurant "Piscator" (Biegenstraße 15, 35037 Marburg) beginnt um 20 Uhr. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Dragan Pavlovic
(Pressesprecher des HU-Ortsverbands Marburg)

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2002/deutschtum-europaeertum-weltbuergertum/
Abgerufen am: 28.11.2026